

Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Neustadt Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SG Köppelsdorf IV : VfL Neustadt bei Coburg II
Freitag, 12.11.2021, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen der SG Köppelsdorf IV und dem VfL Neustadt bei Coburg II

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Neustadt Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) entführten die Gäste des VfL Neustadt bei Coburg II in ihrem 4. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Spiel bei der SG Köppelsdorf IV. Im letzten Spiel des Mannschaftskampfes, gewann Rainer Schmidt. Nach dieser erzielten Punkteteilung haben die Spieler von der SG Köppelsdorf IV um die Nummer 1 Henry Hein nun 5 Pluspunkte in der Tabelle.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Probleme zu Beginn des Spiels mussten Hein / Schmidt zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Es dauerte eine Weile, bis Zimmermann / Jahn ihre 2:3-Niederlage gegen Schmidt / Barth quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Henry Hein und Rainer Schmidt entschieden, das Henry Hein letztendlich gewann. Die siebringende Taktik fehlte indessen daraufhin Ramon Zimmermann bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Norbert Steiger ab Ballwechsel 1. Loris Jahn gewann indessen sein Spiel gegen Edeltraud Barth sicher mit 11:8, 11:1, 11:6. Da gab es nichts zu rütteln. Thomas Schmidt verlor seine Partie dagegen gegen Erich Müller unterm Strich eindeutig mit 0:3. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Lange mit Norbert Steiger kämpfen musste Henry Hein in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Unglücklich war Ramon Zimmermann in der Begegnung gegen Rainer Schmidt, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nichts auszurichten hatte Loris Jahn beim 5:11, 9:11, 10:12 gegen Erich Müller. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Edeltraud Barth war derweil Thomas Schmidt, obwohl er alles gegeben hatte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Barth mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Loris Jahn nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Henry Hein und Erich Müller, die Henry Hein letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Ramon Zimmermann überzeugte im Einzel gegen Edeltraud Barth, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit ein Punkt auf der Habenseite für die Mannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Keinen Punkt beisteuern konnte Thomas Schmidt im Match gegen Rainer Schmidt, das 0:3 verloren ging. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat die SG Köppelsdorf IV in der Saison nun 2 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 19.11.2021 gegen den DJK TSV Rödental III bevor. Für den VfL Neustadt bei Coburg II steht nach diesem

Ergebnis die Partie gegen den TTC 1957 Thann IV am 23.11.2021 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7:1 geht.

Statistik:

SG Köppelsdorf IV

Doppel: Hein / Schmidt 1:0, Zimmermann / Jahn 0:1

Einzel: H. Hein 3:0, R. Zimmermann 1:2, L. Jahn 2:1, T. Schmidt 0:3

VfL Neustadt bei Coburg II

Doppel: Steiger / Müller 0:1, Schmidt / Barth 1:0

Einzel: N. Steiger 1:2, R. Schmidt 2:1, E. Müller 2:1, E. Barth 1:2